



Botschaft

zur ordentlichen
Gemeindeversammlung
Dienstag, 13. Dezember 2016
20.00 Uhr, Singsaal Ettiswil

Traktanden

1. **Jahresprogramm / Finanz- und Aufgabenplan**
 - 1.1 Kenntnisnahme Jahresprogramm 2017
 - 1.2 Kenntnisnahme Finanz- und Aufgabenplan 2017 bis 2021

2. **Voranschlag 2017 der Einwohnergemeinde**
 - 2.1 Genehmigung des Voranschlages
 - a) der Laufenden Rechnung
 - b) der Investitionsrechnung
 - 2.2 Festsetzung des Steuerfusses mit 2.15 Einheiten (wie bisher)
 - 2.3 Ermächtigung des Gemeinderates zur Aufnahme von Fremdkapital zur Deckung des Mittelbedarfs

3. **Verabschiedung von Bruno Bättig, zurückgetretener Gemeindeammann**
(ohne Beschlussfassung)

4. **Verabschiedung von Thomas Helfenstein, zurückgetretener Schulpflegepräsident** (ohne Beschlussfassung)

Verschiedenes / Umfrage

Nach der Gemeindeversammlung wird ein Apéro offeriert.

Traktandum 1

Jahresprogramm / Finanz- und Aufgabenplan

Gemäss § 14 Abs. 1 der Gemeindeordnung Ettiswil haben die Stimmberechtigten neben dem Beschluss über den Voranschlag Kenntnisnahme vom Jahresprogramm und vom Finanz- und Aufgabenplan zu nehmen. Über das Jahresprogramm und den Finanz- und Aufgabenplan wird eine Konsultativabstimmung durchgeführt. Im Weiteren können rechtlich unverbindliche Bemerkungen angebracht werden.

1.1 Kenntnisnahme Jahresprogramm 2017

Das Jahresprogramm enthält jene Aufgabenschwerpunkte, die der Gemeinderat nebst den ordentlichen Tätigkeiten und ständigen Strategieaufgaben im nächsten Jahr angehen und lösen will.

Legende:

P=Planung; S=Start; W=Weiterführung/Umsetzung; A=Abschluss

	2016	2017	2018
Gemeindeentwicklung			
Förderung von Massnahmen zur Unterstützung des Leitgedankens Ettiswil als Wohn- und Kulturgemeinde	W	W	W
Förderung der gemeinsamen Weiterentwicklung der Ortsteile Ettiswil und Kottwil	W	W	W
Gemeinsame Interessenvertretung der Region Willisau für eine aktive Entwicklung	W	W	W
Zusammenarbeit mit regionalem Entwicklungsträger Luzern West	W	W	W
Allgemeine Verwaltung			
Ständige Optimierung der internen Abläufe und Kompetenzenregelung	W	W	W
Einführung elektronische Geschäftsverwaltung (GEVER)	P/S	W	A
Öffentliche Sicherheit			
Finanzplan für Anschaffungen Feuerwehr	W	W	W
Bildung			
Gesamtschulangebot in Gemeinde behalten	S	W	W
Überprüfung/Optimierung Klassengrössen und Schulraumbedarf	W	W	W

Legende:

P=Planung; S=Start; W=Weiterführung/Umsetzung; A=Abschluss

	2016	2017	2018
Kultur und Freizeit			
Kultur- und Freizeitangebote fördern und unterstützen	W	W	W
Verleihung Anerkennungspreis	W	W	W
Fussballplatz FC Grosswangen	W	W	A
Pflege der Wander- und Spazierwege sowie Sitzbänke	W	W	W
Gesundheit			
Gemeindeanlass zur Gesundheitsförderung	W	W	W
Soziale Wohlfahrt			
Umsetzung der Ergebnisse aus dem Altersleitbild	W	W	W
Angebot Jugendarbeit	W	W	W
Interkulturelle Kontaktförderung		S	W
Verkehr			
Kantonsstrassenausbau Sursee-Willisau, inkl. Radweg Ettiswil-Kottwil (Kantonsaufgabe)	W	W	A
Anschlussbauwerke Gemeinde / Busbahnhof (Kantonsaufgabe)	W	W	A
Öffentliche Parkplätze Dorfkern Ettiswil	S/W	W	A
Förderung und Unterstützung von privaten Strassengenossenschaften	S	W	W
Umwelt und Raumordnung			
Hochwasserschutz Rot (mit Ersatzbau Rotbrücke Kantonsstrasse)	W	W	A
Gesamtrevision Ortsplanung	W	W	A
Volkswirtschaft			
Kontakt zu einheimischem Gewerbe durch Besuch eines Gewerbebetriebes	W	W	W
Begleitung des Projektes „Wake & Camp“	S	W	W
Finanzen und Steuern			
Überprüfung Finanzplanung	W	W	W
Renovationsarbeiten öffentliche Bauten	W	W	W

Das Jahr 2016 wird lediglich zur besseren Übersicht im Jahresprogramm belassen.

1.2 Kenntnisnahme Finanz- und Aufgabenplan 2017 – 2021

Orientierung ohne Beschlussfassung

Der Finanzplan basiert auf dem Budget 2017 und ist ein Führungsinstrument, mit dem die längerfristige Finanzpolitik einer Gemeinde aufgezeigt wird. In die Berechnung fliessen variable Daten wie Teuerung, Personalbestand, Steuerfuss und Investitionsvorhaben. Die wirtschaftliche Entwicklung und das Wachstum der Wohnbevölkerung haben einen grossen Einfluss und sind sehr schwierig zu prognostizieren. Einen wesentlichen Einfluss auf die Finanzplanung unserer Gemeinde hat die schrittweise Abnahme der Besitzstandsgarantie aus der Fusion mit Kottwil ab dem Jahr 2016 bis ins Jahr 2020. Der nach den heutigen Erkenntnissen erarbeitete Finanzplan weist bis und mit ins Jahr 2021 einen Aufwandüberschuss aus. Die negativen Abschlüsse können aber mit dem vorhandenen Eigenkapital ausgeglichen werden.

Der Gemeinderat hofft, dass mit einem gesunden Wachstum und einer vernünftigen Ausgabenpolitik und keinen zusätzlichen Verlagerungen von Lasten zu Ungunsten der Gemeinden keine Steuererhöhung notwendig wird. Zur nachhaltigen Verbesserung des Finanzhaushaltes will der Gemeinderat auch in den nächsten Jahren immer wieder zusätzliche Spar- und Optimierungsmöglichkeiten prüfen und ausschöpfen.

Grundlagen Finanzplan 2017 – 2021

Einflussfaktoren / Plangrössen	Budget	Budget	Finanz-	Plan-	Jahre	
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Personalaufwand Verwaltung/Betrieb			0.50%	0.50%	1.00%	1.00%
Personalaufwand Lehrkräfte			0.50%	0.50%	1.00%	1.00%
Teuerung Sachaufwand / Entgelte			0.20%	0.20%	0.50%	0.50%
Steuerfuss	2.15	2.15	2.15	2.15	2.15	2.15
Wachstum der Ø Steuerkraft			2.00%	2.00%	2.00%	2.00%
Entschäd./Rückerst. Gemeinwesen			0.20%	0.20%	0.50%	0.50%
Beiträge für eigene Rechnung			0.20%	0.20%	0.50%	0.50%
Wachstum der mittleren Wohnbevölkerung	1.70%	1.00%	0.80%	0.70%	0.60%	0.50%
Mittlere Wohnbevölkerung Ende Jahr	2'696	2'723	2'745	2'764	2'781	2'795
Zinssätze (für Neukredite)		1.00%	1.00%	1.20%	1.50%	1.50%

Aufgabenplan 2017 bis 2021

Mit dem Aufgabenplan wird aufgezeigt in welchen Bereichen in den nächsten Jahren neue Investitionen getätigt werden. Aber auch die vorgesehenen Aufwendungen für Sanierungs- und Unterhaltsarbeiten an Anlagen und Bauten sind daraus ersichtlich. Der Aufgabenplan enthält vor allem Ausgaben im Bereich öffentliche Sicherheit, Bildung, Kultur und Freizeit, Verkehr, Umwelt und Raumordnung.

1 Öffentliche Sicherheit

Bei der Feuerwehr ist die 2. Etappe der Brandschutz-Bekleidung im Budgetjahr 2017 enthalten. Im Weiteren ist die Anschaffung eines neuen Pikettfahrzeuges mit einem Anhängersystem geplant.

2 Bildung

Bei den Schulanlagen in Kottwil und Ettiswil sind in den Jahren 2018 bis 2021 allgemeine Renovations-arbeiten in der Höhe von je Fr. 150'000.00 vorgesehen.

3 Kultur und Freizeit

Im Budgetjahr 2017 wird der Investitionsbeitrag von Fr. 320'000.00 an den neuen Fussballplatz in Grosswangen zur Zahlung fällig.

6 Verkehr

Im Aufgabenplan sind die Ausgaben von Fr. 550'000.00 für die Gestaltung und den Bau von Parkfeldern im Dorf enthalten. Für den Kauf eines Teils des Postplatzes und dessen Gestaltung für den öffentlichen Verkehr sind Fr. 300'000.00 eingesetzt.

Die Sanierung der Haisistrasse ist im Jahr 2018 vorgesehen. Im Weiteren sind Beiträge an die Strassen-unterhalts-Genossenschaften enthalten. Mit einer allfälligen Sanierung der Wauwilerstrasse wird frühestens im Jahr 2020 gerechnet.

7 Umwelt und Raumordnung

Im Budgetjahr sind im Bereich Abwasser Ausgaben für defekte Kanalisations-Leitungen (Wydenleitung und KS Surseestrasse), die im Zusammenhang mit dem Kantonsstrassen-Ausbau erneuert werden, enthalten. Der Abwasserfonds wird zur Teilfinanzierung aufgelöst. Weitere Kanalisations-Sanierungen sind in den Jahren 2017 und 2021 vorgesehen.

Im Weiteren sind im Aufgabenplan zwei Etappen für die Erarbeitung der neuen Ortsplanung eingesetzt.

Auswirkungen der Aufgabenplanung auf die Investitionsrechnung	Total	Budget	Finanzplanjahre			
	2017 - 2021	2017	2018	2019	2020	2021
1 Öffentliche Sicherheit	234	28	166	40	0	0
Feuerwehr Brandschutzbekleidung		35	7			
Beitrag Gemeinde Alberswil		-7	-1			
Pikettfahrzeug inkl. Anhänger			200			
Beitrag Gemeinde Alberswil			-40			
Anhängersystem				50		
Beitrag Gemeinde Alberswil				-10		
2 Bildung	340	40	100	100	50	50
Schulanlagen Ettiswil, Voltcontrol		40				
Schulanlagen Ettiswil, Renovation				50	50	50
Schulanlagen Kottwil, Renovation			100	50		
3 Kultur und Freizeit	320	320	0	0	0	0
Beitrag Sportplatz Grosswangen		320				
6 Verkehr	996	270	566	30	130	0
Parkfelder im Dorf		150	400			
Beitrag Kirchgemeinde an Parkfelder		-30	-30			
Beitrag Postplatzausbau		150	150			
Haisistrasse Sanierung			96			
Entnahmen aus Perimeter			-50			
Beitrag an Flurgenossenschaft Kottwil				30		
Beitrag an UHG Ettiswil					30	
Wauwilerstrasse					100	
7 Umwelt und Raumordnung	24	124	0	-50	-50	0
Kanalisation Wydenleitung		192				
Entnahmen aus Fusionsfonds		-150				
Kanalisations-Sanierungen		37				50
KS Surseestrasse Anteil Gemeinde		85				
KS-Anschlussgebühren		-80	-60	-50	-50	-50
Siedlungsleitbild / Ortsplanung		40	60			
Total	1'914	782	832	120	130	50

Zusammenfassung des Finanz und Aufgabenplans 2017 – 2021						in 1'000 Franken					
	Budget		Finanzplanjahre								
	2017	2018	2019	2020	2021						
Ergebnis der Laufenden Rechnung	1	-62	-92	-95	-21						
Steuereinheiten	2.15	2.15	2.15	2.15	2.15						
Ergebnis der L.R. in Steuereinheiten	0.00	-0.02	-0.04	-0.03	-0.01						
Finanzausgleich	2'285	2'202	2'127	2'052	2'055						
Nettoinvestitionen (vor Entnahmen)	932	882	120	130	50						
Nettoverschuldung Ende Jahr	2'475	2'867	2'478	2'091	1'538						
Nettoverschuldung pro Einwohner <i>in Fr. genau</i>	909	1'044	897	752	550						
Selbstfinanzierungsgrad	57%	56%	424%	398%	1205%						

Traktandum 2

Voranschlag 2017

Das Budget basiert auf einem unveränderten Steuerfuss von 2.15 Steuereinheiten und einem kleinen Ertragsüberschuss von Fr. 1'200.00. Die Umstellung des Swisscom-Festnetzes auf die neue IP-Technologie macht bei der Verwaltung und bei der Schule das Ersetzen der bisherigen Telefonanlage unumgänglich. Bei der Verwaltung ist ebenfalls die Einführung der digitalen Geschäftsverwaltung geplant. Die Kostenentwicklung in den Bereichen Bildung und Soziale Wohlfahrt kann wenig beeinflusst werden. Beim Steuerertrag wird gemäss aktuellem Veranlagungsstand und dem Bevölkerungswachstum mit einem höheren Ertrag gerechnet.

Mögliche Veränderungen als Folge der Massnahmen aus dem Konsolidierungspaket des Kantons Luzern (KP 17) sind im vorliegenden Budget nicht enthalten.

Laufende Rechnung Funktionale Gliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Verwaltung <i>Nettoergebnis</i>	1'345'300	221'500 <i>1'123'800</i>	1'264'800	222'700 <i>1'042'100</i>	1'293'747.72	335'695.35 <i>958'052.37</i>
1 Öffentliche Sicherheit <i>Nettoergebnis</i>	484'400	312'500 <i>171'900</i>	457'500	259'900 <i>197'600</i>	519'035.35	351'833.70 <i>167'201.65</i>
2 Bildung <i>Nettoergebnis</i>	5'627'200	1'951'300 <i>3'675'900</i>	5'489'750	1'864'450 <i>3'625'300</i>	5'511'691.15	1'989'877.15 <i>3'521'814.00</i>
3 Kultur und Freizeit <i>Nettoergebnis</i>	125'900	15'000 <i>110'900</i>	115'200	14'000 <i>101'200</i>	93'199.65	15'518.85 <i>77'680.80</i>
4 Gesundheit <i>Nettoergebnis</i>	588'600	800 <i>587'800</i>	631'000	800 <i>630'200</i>	608'546.25	11'751.25 <i>596'795.00</i>
5 Soziale Wohlfahrt <i>Nettoergebnis</i>	2'255'000	151'200 <i>2'103'800</i>	2'052'250	105'600 <i>1'946'650</i>	2'067'126.20	179'000.80 <i>1'888'125.40</i>
6 Verkehr <i>Nettoergebnis</i>	714'300	262'300 <i>452'000</i>	655'100	265'900 <i>389'200</i>	650'573.20	264'157.35 <i>386'415.85</i>
7 Umwelt, Raumordnung <i>Nettoergebnis</i>	647'700	559'500 <i>88'200</i>	702'750	603'400 <i>99'350</i>	747'822.77	669'593.07 <i>78'229.70</i>
8 Volkswirtschaft <i>Nettoergebnis</i>	12'500 <i>91'900</i>	104'400	11'800 <i>92'600</i>	104'400	10'189.20 <i>95'094.00</i>	105'283.20
9 Finanzen, Steuern <i>Nettoergebnis</i>	498'400 <i>8'223'600</i>	8'722'000	482'750 <i>7'801'650</i>	8'284'400	445'897.89 <i>8'657'188.01</i>	9'103'085.90
Gesamtergebnis	12'299'300 <i>1'200</i> 12'300'500	12'300'500	11'862'900	11'725'550 <i>137'350</i> 11'862'900	11'947'829.38 <i>1'077'967.24</i> 13'025'796.62	13'025'796.62

Investitionsrechnung

Der Voranschlag der Investitionsrechnung sieht beim Verwaltungsvermögen Nettoinvestitionen von Fr. 931'700.00 vor. Im Budget sind Ausgaben für die 2. Etappe der Brandschutz-Bekleidung und den Einbau einer Voltcontrol-Anlage bei den Schulanlagen enthalten. Der Investitionsbeitrag von Fr. 320'000.00 an den Fussballplatz in Grosswangen wird im Budgetjahr ausbezahlt. Für die Erstellungskosten des Dorf-parkplatzes und den Postplatzausbau sind je Fr. 150'000.00 veranschlagt. Die Kanalisation Wydenleitung ist mit den Kosten für die 2. Etappe von Fr. 192'000.00 im Budget enthalten. Im Weiteren sind Ausgaben für Kanalisations-Erneuerungen und für die Ortsplanung budgetiert.

Kennzahlen

Die Werte beim Selbstfinanzierungsgrad und beim Selbstfinanzierungsanteil werden akzeptiert, da die Pro-Kopf-Verschuldung unter dem kantonalen mittel liegt.

Finanzierung Mittelbedarf

Der Gemeinderat sei zu ermächtigen, die zur Deckung des Finanzbedarfs notwendigen Mittel von Fr. 785'275.00 aufzunehmen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt, den Voranschlag 2017 der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung sowie den unveränderten Steuerfuss von 2.15 Einheiten zu genehmigen.

Controllingkommission

Gemäss Controllingkommission entsprechen der Finanz- und Aufgabenplan, sowie der Voranschlag und das Jahresprogramm den gesetzlichen Vorschriften. Sie empfiehlt den Voranschlag und den vom Gemeinderat vorgeschlagenen Steuerfuss von 2.15 Einheiten zu genehmigen.

Bericht und Antrag zum Voranschlag 2017

Konsolidierungspaket des Kantons Luzern (KP 17)

Im Konsolidierungspaket des Kantons Luzern (KP 17) sind Massnahmen aufgezeigt, um die Kantonsfinanzen wieder herzustellen. Wesentlich höhere Lasten müssten die Gemeinden bei den Ergänzungsleistungen zur AHV und durch die Streichung der Gemeindeanteile aus den Verkehrssteuern und der LSVa übernehmen. Die möglichen Veränderungen sind im Budget nicht enthalten.

Das Budget zeigt die Voranschläge 2017 und 2016 sowie die Rechnung 2015 der Gemeinde Ettiswil. Der Voranschlag 2017 weist in der Laufenden Rechnung bei einem Aufwand von Fr. 12'299'300.00 und einem Ertrag von Fr. 12'300'500.00 einen Ertragsüberschuss von Fr. 1'200.00 aus.

Das Budget basiert auf einem unveränderten Steuerfuss von 2.15 Steuereinheiten. Die Umstellung des Swisscom-Festnetzes auf die neue IP-Technologie macht bei der Verwaltung und bei der Schule das Ersetzen der bisherigen Telefonanlage unumgänglich. Bei der Verwaltung ist ebenfalls die Einführung der digitalen Geschäftsverwaltung geplant. Die Kostenentwicklung in den Bereichen Bildung und Soziale Wohlfahrt kann wenig beeinflusst werden. Beim Steuerertrag wird gemäss aktuellem Veranlagungsstand und dem Bevölkerungswachstum mit einem höheren Ertrag gerechnet.

Im Voranschlag der Investitionsrechnung sind der Beitrag an den Sportplatz Grosswangen, die Baukosten für die 1. Etappe Parkfelder Dorf sowie der Beitrag an den Kanton für den Postplatzausbau nochmals aufgeführt. Diese Positionen waren bereits im Voranschlag 2016 enthalten, konnten aber noch nicht realisiert werden.

Im nachfolgenden Text werden Verschiebungen der Aufgaben und wesentliche Abweichungen im Vergleich zum Budget 2016 erläutert.

LAUFENDE RECHNUNG

Bei den Besoldungsaufwendungen ist eine Anpassung von 0,5 % enthalten.

011 Gemeindeversammlung

Erstmals sind die Kosten für die Controlling-Kommission und die Revisionsstelle enthalten.

020 Gemeindeverwaltung

Mit der Einführung der digitalen Geschäftsverwaltung Gever werden die Informationen und Daten elektronisch zusammengeführt und digital verwaltet. Dies verursacht Anschaffungskosten von Fr. 30'500. Die Telefonanlagen in Verwaltung und Schule müssen zufolge Umstellung des Swisscom-Festnetzes Ende Jahr 2017 auf die neue IP-Technologie ersetzt werden. Für die neue Telefonanlage, die beide Bereiche Verwaltung und Schule abdecken soll sind Fr. 20'000 budgetiert. Weitere Anschaffungen sind mit Fr. 7'000 veranschlagt.

091 Mehrzweckgebäude Kottwil

Es ist vorgesehen, eine neue Scheuersaugmaschine für die Hauswartung anzuschaffen sowie die Enthärtungsanlage bei der Gütschhalle zu erneuern.

140 Feuerwehr

An die Erstellungskosten von 5 neuen Hydranten im Betrage von Fr. 20'500.00 können Kantonsbeiträge von Fr. 13'000 erwartet werden. Zum Ausgleich der Feuerwehr-Rechnung werden Entnahmen aus der Spezialfinanzierung getätigt.

145 Feuerwehr Ettiswil-Alberswil

Ausserordentliche Aufwendungen für diverse Anschaffungen wie Funkgeräte, Elektrolüfter, Wassersauger sowie die Notstromversorgung und die 175-Jahr-Feier der Feuerwehr belasten das diesjährige Budget.

200 Kindergarten

Mit der Errichtung der 3. Kindergartenabteilung ab dem Schuljahr 2016/17 ist die Besoldung für das ganze Kalenderjahr enthalten. Andererseits entfällt der Beitrag an die Gemeinde Alberswil.

210 Primarschule

Die Einführung des Lehrplans 21 auf das Schuljahr 2017/18 verursacht zusätzliche Kosten bei der Besoldung und beim Schulmaterial. Im Schuljahr 2016/17 besuchen 203 Kinder die Primarschule (Schuljahr 2015/16: 187 Kinder).

214 Musikschule

Der Gemeindebeitrag an die Musikschule Region Willisau ist mit Fr. 202'000 veranschlagt.

216 Schulische Dienste

Die Gemeindebeiträge an Willisau für den Logopädischen Dienst, Psychomotorische Therapie und den Schulpsychologischen Dienst sind gemäss Angaben mit Fr. 123'800 zu budgetieren.

217 Schulliegenschaften

Bei den Anschaffungen ist wiederum neues Mobiliar für ein Schulzimmer in Kottwil, 5 Visualizer für die Primarschule sowie Turnmaterial und diverses Material enthalten.

Beim baulichen Unterhalt ist neben diversen Unterhaltsarbeiten vorgesehen, die Decke im Hauswirtschaftsraum (Esszimmer) Schulhaus 65 zu erneuern sowie die elektrischen Anlagen zu kontrollieren.

218 Schulleitung / Schulpflege

Anpassung Schulleitungs-Pensum gemäss kantonalen Vorgaben

219 Volksschule nicht Aufteilbares

Seit Beginn Schuljahr 2016/17 wird ein Zivildienstleistender beschäftigt. Die Soldzahlungen sowie die Abgaben an den Bund für die Zivildienstleistungen belasten diese Dienststelle, werden aber teilweise über den Personalaufwand intern weiter verrechnet.

220 Sonderschulung

Grösseres Pensum bei der Sonderschulung verursacht höhere Kosten

300 Kulturförderung

Es ist geplant einen Herbstmarkt zu organisieren und einen Besuch aus der Stadt Pfarrkirchen. Im Weiter ist ein Beitrag von Fr. 20'000.00 an die Kirchgemeinde für die Aussenrenovation der Pfarrkirche budgetiert.

320 Gemeinde Info

Es ist vorgesehen, die Internet-Webseite der Gemeinde zu erneuern

520 Krankenversicherungen

Der Pro-Kopfbeitrag für die Prämienverbilligung ist vom Gesundheits- und Sozialdepartement mit Fr. 79.37 angegeben worden. Im Weiteren sind Aufwendungen für die Verwaltungskosten enthalten.

530 Ergänzungsleistungen

Für die Mitfinanzierung der Ergänzungsleistungen zur AHV/IV ist ein Pro-Kopfbeitrag von Fr. 282.10 eingesetzt sowie Aufwendungen für die Verwaltungskosten.

540 Kinderbetreuung / Jugendarbeit

Die Stelle für die Jugendarbeit konnte wieder besetzt werden.

580 Allgemeine Fürsorge

Der Pro-Kopfbeitrag ohne Selbstbehalte für die Heimbetreuung wurde von der Dienststelle Soziales und Gesellschaft mit Fr. 208.39 angegeben. Zudem ist ein Beitrag für allfällige Selbstbehalte aufgerechnet.

581 Gesetzliche Fürsorge

Es wird angenommen, dass die Aufwendungen für die gesetzlich geregelte Wirtschaftliche Sozialhilfe höher ausfallen werden.

583 Sozialdienst

Der Beitrag an den Gemeindeverband SoBZ (Sozialberatungs-Zentrum Willisau) ist für die Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung, Suchtberatung sowie Mütter- und Väterberatung.

620 Gemeindestrassen

Für die Errichtung eines Materiallagers für das Kommunalfahrzeug sind Fr. 5'000.00 budgetiert. Die Aufwendungen für den baulichen Unterhalt von privaten Strassen und Plätzen werden in Rechnung gestellt. Es ist geplant, die Randabschlüsse bei der Schnarzenstrasse im Bereich im Schnarzen 1 - 14 zu erstellen. 50 % dieser Aufwendungen können aus dem Spezialfonds Strassenperimeter entnommen werden.

621 Schnee- / Glatteisbekämpfung

Bei den Anschaffungen ist ein neuer Schneepflug als Ersatz budgetiert.

622 Strassenbeleuchtung

Zusätzliche Aufwendungen für Leuchtenersatz und Unterhaltsarbeiten sowie für die Neu-erstellung der Strassenbeleuchtung Gütschalde Kottwil, welche wieder zurückerstattet wird.

650 Regionalverkehr

Für die Planungskosten der Platzgestaltung beim Busbahnhof sind Fr. 15'000.00 enthalten. Gemäss Angaben des Verkehrsverbundes Luzern ist der Gemeindebeitrag an den öffentlichen Verkehr mit Fr. 304'200.00 zu budgetieren.

715 Abwasserbeseitigung

Die vom kant. Amt für Umwelt und Energie vorgeschriebene jährliche Rückstellung von Fr. 167'589.00 wird eingehalten. Der budgetierte Mehrertrag von Fr. 161'700.00 wird in die Spezialfinanzierung eingelegt. Die heute geltenden Abwasser-Gebühren von Fr. 50.00 Grundgebühren pro Anschluss, Fr. 1.15 pro m3 Frischwasser-Verbrauch und Fr. 0.40 pro m2 versiegelte Fläche können beibehalten werden. Der Restbestand des Fusionsfonds Wasser-Abwasser wird aufgelöst und für die Investitionskosten der Wydenleitung verwendet.

720 Abfallbeseitigung

Die Grundgebühren für die Kehrichtentsorgung für Haushalte, Gewerbe, Dienstleistungs- und Landwirtschaftsbetriebe von Fr. 30.00 werden beibehalten. Der budgetierte Mehrertrag wird in die Spezialfinanzierung eingelegt.

900 Gemeindesteuern

Der budgetierte Steuerertrag basiert wie im Vorjahr auf 2,15 Steuereinheiten. Als Berechnungsgrundlage dient die Steuerkraft des Vorjahres und die Bevölkerungs-Entwicklung.

920 Finanzausgleich

Die Besitzstandswahrung bei der Fusion nimmt um Fr. 90'700.00 ab.

990 Abschreibungen

Höhere Abschreibungen zufolge Investitionstätigkeit

INVESTITIONSRECHNUNG

140 Feuerwehr

Aufwendungen für die 2. Etappe der Brandschutz-Bekleidung

217 Schulhäuser

Mit dem Einbau einer Voltcontrol-Anlage können Stromkosten von ca. 16 % eingespart werden.

340 Kultur und Freizeit

Der Gemeindebeitrag an den Sportplatz Grosswangen, gemäss Beschluss des Sonderkredites vom 23. Mai 2016, wird im Budgetjahr ausbezahlt.

624 Parkfelder im Dorf

Mit dem Bau der Parkfeldanlage im Dorf wird voraussichtlich im nächsten Jahr begonnen.

650 Regionalverkehr

Über den im Voranschlag budgetierten Investitionsbeitrag für den Postplatzausbau wird mit einem Sonderkredit an einer späteren Gemeindeversammlung abgestimmt.

715 Abwasserbeseitigung

Aufwendungen für die 2. Etappe der Kanalisation Wydenleitung

Im Zusammenhang mit dem Ausbau der Surseestrasse wird die Kanalisationsleitung erneuert.

790 Raumordnung

Beim Siedlungsleitbild sind die Kosten einer weiteren Etappe der Ortsplanung enthalten.

FINANZKENNZAHLEN

Die Finanzkennzahlen zeigen die finanzielle Entwicklung der Gemeinde auf. In der Verordnung über den Finanzhaushalt sind auch Bandbreiten festgelegt. Wenn sich diese Bandbreiten ausserhalb der geforderten Vorgaben befinden, muss der Gemeinderat mögliche Massnahmen zur Behebung aufzeigen.

Selbstfinanzierungsgrad

Die Kennzahl zeigt, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden können.

Ein Selbstfinanzierungsgrad < 80 % kann akzeptiert werden, da die Pro-Kopf-Verschuldung unter dem kantonalen Mittel liegt.

Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung 2017	Fr.	531'400
Nettoinvestitionen	Fr.	931'700
Selbstfinanzierungsgrad 2017		57.04 %
Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt der letzten 5 Jahre		49.28 %

Selbstfinanzierungsanteil

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Gemeinde. Je höher der Wert, umso grösser der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten.

Ein Selbstfinanzierungsanteil < 10 % kann akzeptiert werden, da die Pro-Kopf-Verschuldung unter dem kantonalen Mittel liegt.

Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung 2017	Fr.	531'400
Konsolidierter Finanzertrag	Fr.	11'909'900
Selbstfinanzierungsanteil 2017		4.46 %

Zinsbelastungsanteil I

Diese Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird.

Vorgabe: Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 % nicht übersteigen.

Nettozinsen 2017	Fr.	14'000
Konsolidierter Finanzertrag	Fr.	11'909'900
Zinsbelastungsanteil I 2017		0.12 %

Zinsbelastungsanteil II

Diese Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des Ertrags der Gemeindesteuern zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich beziehungsweise abzüglich horizontaler Finanzausgleich zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird.

Vorgabe: Der Zinsbelastungsanteil sollte 6 % nicht übersteigen.

Nettozinsen 2017	Fr.	14'000
Ertrag Gemeindesteuern plus Finanzausgleich	Fr.	8'059'400
Zinsbelastungsanteil II 2017		0.17 %

Kapitaldienstanteil

Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages für Zinsen und Abschreibungen verwendet wird. Vorgabe: Der Kapitaldienstanteil sollte 8 % nicht übersteigen.

Kapitaldienst 2017	Fr.	361'200
Konsolidierter Finanzertrag	Fr.	11'909'900
Kapitaldienstanteil 2017		3.03 %

Verschuldungsgrad

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis der Nettoschuld zum Ertrag der Gemeindesteuern zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich beziehungsweise abzüglich horizontaler Finanzausgleich.

Vorgabe: Der Verschuldungsgrad sollte 120 % nicht übersteigen.

Nettoschuld per 31.12.2015	Fr.	2'036'145
Ertrag Gemeindesteuern plus Finanzausgleich 2017	Fr.	8'059'400
Verschuldungsgrad		25.26 %

Nettoschuld pro Einwohner/in

Die Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung.

Vorgabe: Die Nettoschuld pro Einwohner/in sollte das Zweifache kantonale Mittel nicht überschreiten. Kantonales Mittel Pro-Kopf-Verschuldung Vorjahr Fr. 2'296.00

Nettoschuld per 31.12.2015	Fr.	2'036'145
Einwohnerzahl per 31.12.2015		2'651
Nettoschuld pro Einwohner/in im Jahr 2015	Fr.	768

Ettiswil, im Oktober 2016

DER RECHNUNGSSTELLER

Urs Boog, Gemeindeammann

Antrag und Verfügung des Gemeinderates zum Finanz- und Aufgabenplan, Jahresprogramm und Voranschlag

Der Gemeinderat hat den Finanz- und Aufgabenplan für die Periode 2017 – 2021, das Jahresprogramm und den Voranschlag für das Jahr 2017 verabschiedet und beantragt Folgendes:

1. Vom Finanz- und Aufgabenplan für die Periode 2017 – 2021 sei Kenntnis zu nehmen.
2. Vom Jahresprogramm 2017 sei Kenntnis zu nehmen.
3. Die Laufende Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'200.00 sowie die Investitionsrechnung mit einer Zunahme der Nettoinvestitionen von Fr. 931'700.00 seien zu genehmigen.
4. Der Steuerfuss im Budgetjahr 2017 sei auf 2.15 Einheiten festzusetzen (gleichbleibend wie im Vorjahr).
5. Der Gemeinderat sei für die zur Deckung des Finanzbedarfs notwendige Mittelaufnahme von Fr. 785'275.00 zu ermächtigen.
6. Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht zum Finanz- und Aufgabenplan für die Periode 2016 – 2020 und dem Voranschlag des Vorjahres wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

„Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob der Voranschlag 2016 sowie der Finanz- und Aufgabenplan 2016 – 2020 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderung für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Im Rahmen dieser Prüfung haben wir keine Anhaltspunkte feststellen können, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.“

Verfügung:

Der Finanz- und Aufgabenplan, das Jahresprogramm und der Voranschlag werden der Controllingkommission übergeben. Diese erstattet über das Prüfungsergebnis zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und gibt diesen eine Empfehlung über die Genehmigung des Voranschlages ab.

Ettiswil, im Oktober 2016

NAMENS DES GEMEINDERATES

Gemeindepräsident: Gemeindeschreiber:

Peter Obi

Elmar Stöckli

Bericht der Controllingkommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Ettiswil

Als Controllingkommission haben wir den Finanz- und Aufgabenplan für die Periode vom 01.01.2017 bis 31.12.2021, den Voranschlag (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) und das Jahresprogramm für das Jahr 2017 der Gemeinde Ettiswil beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controllingkommissionen des Kantons Luzern.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Finanz- und Aufgabenplan, der Voranschlag und das Jahresprogramm den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als vertretbar.

Den vom Gemeinderat vorgeschlagenen Steuerfuss von 2,15 Einheiten beurteilen wir als notwendig.

Wir empfehlen, den vorliegenden Voranschlag mit einem Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung von Fr. 1'200.00 sowie die Investitionsrechnung mit einer Nettoinvestitionszunahme von Fr. 931'700.00 zu genehmigen.

Ettiswil, 3. November 2016

CONTROLLINGKOMMISSION ETTISWIL

Die Präsidentin:

Sarah Dietz

Die Mitglieder:

Pirmin Heller

Stefan Künzli